

Informationen zum Ablauf der mündlich-praktischen und schriftlichen Prüfung zur Erlangung des Interdisziplinären Schwerpunktes Sportmedizin (SEMS)

Zur Prüfung ist ein amtlicher Ausweis (ID, Pass, Fahrausweis) mitzubringen!

Ablauf mündliche-praktische Prüfung Sportmedizin SEMS

Die mündliche-praktische Prüfung erfolgt durch das Erarbeiten von zwei klinischen Fällen der Sportmedizin.

An Hand eines Fallbeschriebs werden die Anamnese, klinische Untersuchung, weitergehende Untersuchungen (beispielsweise Laborbefunde, Radiologie), Synthese der Untersuchungsbefunde mit Diagnose/Differentialdiagnosen und die Therapie vom Kandidaten/von der Kandidatin erarbeitet. Die Examinatoren können den Kandidaten/die Kandidatin unter anderem auch bitten, Untersuchungstechniken – entsprechend der Mini-C-Ex des Logbooks - vorzuführen.

Einer der Fallbeschriebe hat ein Schwergewicht im Bereich Bewegungsapparat/Orthopädie/Rehabilitation, der andere Fall stammt aus der Allgemeinen Sportmedizin / Kardiologie / Pneumologie / Pädiatrie / Gynäkologie.

Die Prüfungsdauer beträgt 30 Minuten.

Die Prüfung wird durch die Examinatoren mit den Qualifikationen „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Wird ein Fall als nicht ausreichend von den Examinatoren beurteilt, dann gilt die gesamte mündliche/praktische Prüfung als nicht bestanden. Man kann eine schlechte oder sehr schlechte Qualifikation in einem Fall, nicht durch eine gute oder sehr gute Qualifikation im anderen Fall ausgleichen.

Ablauf schriftliche Prüfung Sportmedizin SEMS

Die schriftliche Prüfung erfolgt durch Multiple Choice (MC) Fragen. Es werden 100 Fragen aus allen Gebieten der Sportmedizin gestellt. Die Fragen sind anteilmässig wie folgt verteilt:

- 25 Fragen Sport und Bewegungsapparat/Orthopädie/Rehabilitation
- 25 Fragen Sport und Allg. Innere Medizin/Kardiologie/Pneumologie
- 25 Fragen Leistungsphysiologie/ Sportmedizin Allgemein
- 25 Fragen Andere Gebiete (Sport und Pädiatrie, Gynäkologie, Dopingbekämpfung, Tauchmedizin, Höhenmedizin, Zahnmedizin, Sportpsychologie, Gesundheitsförderung)



Die verwendeten Fragetypen sind:

- Fragetyp A+: aus fünf möglichen Wahlantworten muss die beste ausgewählt und bezeichnet werden.
- Fragetyp A-: aus fünf möglichen Wahlantworten muss die nicht passende bzw. schlechteste Antwort ausgewählt werden.
- Fragetyp K prim: für vier mögliche Antworten muss jeweils einzeln entschieden werden, ob diese zutrifft oder nicht. Die Bewertung sieht vor, dass bei vier korrekten Antworten ein ganzer Punkt erzielt wird. Bei drei korrekten Antworten resultiert ein halber Punkt.

Für die schriftliche Prüfung stehen 3 Stunden zur Verfügung. In dieser Zeit müssen die Fragen beantwortet und die Antworten auf dem für die Computerauswertung lesbaren Antwortblatt durch die Kandidaten selbständig gemäss separater Anweisung markiert werden.

Werden Fragen nicht verstanden, oder erscheinen dem Kandidaten/der Kandidatin unlogisch, dann muss dies **zwingend** auf dem Prüfungsbogen mit entsprechender Begründung festgehalten werden, sollte man dies zu einem späteren Zeitpunkt geltend machen wollen. Dies gilt auch für fragliche Übersetzungsfehler Deutsch/Französisch, Französisch/Deutsch.

Aus rechtlichen Gründen werden keine Verständnisfragen während der Prüfung beantwortet!

Die Benotung erfolgt mit ganzen Noten. Zum Bestehen der schriftlichen Prüfung muss die Note 4 erreicht werden. Das Festlegen der Bestehensgrenze wie auch die Auswertung der MC Prüfung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem IML (Institut für medizinische Lehre) der Medizinischen Fakultät der Universität Bern.

Nach Erhalt des Prüfungsentscheides kann innerhalb von 30 Tagen schriftlich per Einschreiben mit der Post (es zählt der Poststempel) Beschwerde beim Vorstand der SEMS eingereicht werden.

21.11.2020 War